

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Teltow | |Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

Konzept/Redaktion: Sachgebiet Grün

Gestaltung: Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit

Fotos: Stadt Teltow, Adobe Stock Fotos

Auflage: 1000 Stück

Stand: August 2020



Blühwiese
*Hier blüht es für
Natur & Mensch.*

BLÜHWIESEN ANLEGEN



Artenvielfalt schützen Bäume und Sträucher erhalten

Die biologische Vielfalt innerhalb und außerhalb der besiedelten Bereiche erhalten, ist eines der Kernpunkte, um die Artenvielfalt zu sichern. Zahlreiche Insekten sichern nicht nur das Überleben der Natur, sondern auch das der Menschen, gerade im Hinblick auf die zukünftigen Generationen.



Neben der Pflege von Wiesen und Sträuchern werden auch die Bäume (auf der Grundlage der städtischen Baumschutzsatzung) gepflegt und erhalten. Werden dennoch Bäume gefällt, sorgen Ersatzpflanzungen langfristig für die Aufrechterhaltung des innerstädtischen Klimas zum Wohle aller.



Blühwiesen im Stadtgebiet

Neben den vorhandenen wiesenähnlichen Flächen in Teltow, werden zusätzlich spezielle Blühwiesen angelegt. Auf diesen Flächen werden Saatgutmischungen verwendet, die für allerlei Insekten und Bienen wichtig sind.

Damit vielfältige und artenreiche Blühwiesen entstehen können, ist eine gute Vorbereitung des Bodens besonders wichtig. Nach dem Mähen und der Auflockerung des Bodens, beispielsweise durch fräsen, wird eine einjährige oder mehrjährige Blümmischungen ausgebracht und angewalzt.

Durch die Verwendung von regionalem Saatgut, sind die Pflanzen deutlich robuster, wachsen besser und sorgen somit für mehr Pollen und Nektar.

Interessant ist: Viele regionale Pflanzen liefern bis zu zehn Prozent mehr Biomasse und zehn Prozent mehr Blütenstände.

Um eine ständige Erneuerung der Wiese sicher zu stellen (Aussamung), dürfen sie nur zweimal im Jahr gemäht werden.



Wilde Natürlichkeit im eigenen Garten

Auch zuhause kann eine kleine Blühwiese entstehen. Damit wird ein Insektenparadies geschaffen und sorgt auch optisch für ein farbenfrohes Highlight. Ob im Vorgarten oder eine kleine Fläche auf dem Grundstück – jeder kann seinen Beitrag dazu leisten, ohne dass sich der Garten in eine Wildnis verwandeln muss.



- ✓ Die Fläche vorbereiten (im Herbst/ zeitige Frühjahr) durch kräftiges vertikutieren oder fräsen/umgraben
- ✓ Ausbringen des Saatgutes laut Hersteller, Anwalzen für guten Bodenschluss
- ✓ Die Fläche feucht halten
- ✓ Mähen der Fläche

Wesentlich ist der richtige Zeitpunkt für die Mahd. Die Wiese sollte möglichst erst dann gemäht werden, wenn die Blumen und Gräser ausgeblüht und sich ausgesamt haben. Traditionell werden die Wiesen im Juli/August und im Spätherbst gemäht. Gegebenenfalls kann dann im zeitigen Frühjahr nachgesät werden.

Hummel & Co. sagen DANKE!

